

RADSPORT IN ALANYA

Internationales Mountainbike-Rennen in den Bergen

Das seit 1997 zweimal im Jahr stattfindende internationale Mountainbike-Rennen ist eine Attraktion, die sich Biker nicht gerne entgehen lassen – umso mehr, als ein zusätzlicher Austragungsort erschlossen wurde.

Bislang fand das Rennen nur auf dem Burgberg statt, anspruchsvoll und attraktiv für die Fahrer. Leider hatte das Publikum kaum die Chance, die Fahrer zu beobachten, geschweige denn, ein Rahmenprogramm zu genießen. Ganz anders dagegen das 12.000 qm grosse Gelände des neu geschaffenen Picknickplatzes in Kizilalan, etwa 12 km vom Stadtzentrum entfernt.



Schon lange ist es ein beliebter Ort für die sonntäglichen Familienpicknicks. Dieses Areal wurde von der Stadtverwaltung jetzt neu erschlossen und mit Wegen, sanitären Anlagen und einem zentralen Gebäude versehen und die Bewirtschaftung dem Ravza Restaurant übertragen.



Eine perfekte Umgebung für eine Veranstaltung, die das Zeug hat, sich vom Geheimtipp zu einem Volksfest zu mausern, zumal sich auch viele der Teilnehmer, unter denen auch ein deutsches Team war, begeistert von der Umgebung und der Organisation zeigten.



Auch Bürgermeister Hasan Sipahioglu und hohe Funktionäre der Türkischen Radsport-Federation liessen es sich nicht nehmen, das Gelände und die neu erbau-



ten Anlagen zu inspizieren, um dann sichtlich zufrieden den Startschuss für die Veranstaltung zu geben. Der Vertreter des mitorganisierenden Vereins „Alanya Natural Sports Club“, Haşim Yetkin, begrüßte sichtlich gut gelaunt die Teilnehmer



von der Musikbühne aus und wünschte der Veranstaltung einen guten Verlauf und viel Spass an diesem Tag, was sich kaum einer zweimal sagen liess.



So zog sich an diesem frühlinghaft warmen Sonntag eine einmalige Mischung von sportlicher Spannung, fröhlicher Musik der von der Stadtverwaltung engagierten Band und dem Geruch nach Gebrülltem durch die Landschaft.

150 Fahrer und Fahrerinnen aus 12 Nationen trafen sich am 09.03.08 in dem herrlichen Waldstück, in dem ein vielseitiger Parcours abgesteckt war, auf dem sowohl

Sprinter auf der flachen Ebene als auch „Kletterer“ im felsigen Wald auf ihre Kosten kamen.

Auch wenn an kritischen Punkten die Ambulanzen bereit standen, kam es nur zu kleineren Blessuren – kein Fahrer musste das Rennen abbrechen. Morgens starte-



ten auf dem 4,4 km langen Parcours, auf dem 180 Höhenmeter überwunden werden mussten, zunächst die Teilnehmer der Gruppen Unabhängige Starter 19-29 Jahre, +30, +40, +50 Jahre. Herren, Junge Herren, Junge Damen. Die Profis starteten dann um 13.00 Uhr, von Bürgermeister Hasan Sipahioglu auf den Weg geschickt.

Nach einem spannenden Rennen standen dann schliesslich die Sieger fest:

Elite Men:

- 1- Kristiyan Hynek- Tschechien
- 2-Alben Lakata- Österreich
- 3-Mataus Ulman- Tschechien
- 4- Bilal Akgül- Türkei

Elite Women:

- 1- Janka Spevkova- Slowakei
- 2- Pia Sumdspedt- Finnland
- 3- Semra Yetiş- Türkei (Gold City Alanya Team)

